

ECC-Konjunkturindex Handel

in Zusammenarbeit mit
Tradoria und Trusted Shops

Oktober 2011



Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Online-Händler bereiten sich auf das Weihnachtsgeschäft vor und freuen sich über steigende Umsätze. Der e-KIX bezüglich der aktuellen Umsatzsituation steigt im Oktober deutlich um 3,4 Indexpunkte und erholt sich damit von seinem kurzfristigen Tief im September. Nur ein knappes Drittel der Händler bewertet die aktuelle Geschäftslage negativ.



Die Monatsfrage des ECC-Konjunkturindex zeigt, dass die Online-Händler für das kommende Weihnachtsgeschäft und die damit einhergehenden logistischen Herausforderungen gut gewappnet sind. Über die Hälfte aller Online-Händler garantiert eine rechtzeitige Zustellung der Weihnachtseinkäufe bis Heiligabend, wenn die Bestellung bis drei Tage vor dem Fest oder sogar erst am 23.12. eingeht. Damit liegt der Online-Handel deutlich über den Erwartungen der Online-Shopper. Diese gaben mit überwiegender Mehrheit (knapp 70 Prozent) an, nicht erst kurz vor Weihnachten, sondern meist im Laufe des Dezembers oder bis eine Woche vorher online Geschenke zu ordern.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Kai Hudetz', written in a cursive style.

Dr. Kai Hudetz
Geschäftsführer Institut für Handelsforschung GmbH

Das **primäre Ziel des ECC-Konjunkturindex** besteht darin, belastbare Daten zur aktuellen und zukünftigen Entwicklung des deutschen Online-Handels zu gewinnen und damit das gegenwärtig bestehende Informationsdefizit zu aktuellen und zukünftigen Entwicklungen im deutschen E-Commerce zu beseitigen. Um ein ganzheitliches Bild der E-Commerce-Landschaft zu erhalten; initiiert das ECC Handel in Zusammenarbeit mit seinen Partnern die drei Indizes:



- **e-KIX:** ECC-Konjunkturindex **Handel** in Zusammenarbeit mit Tradoria und Trusted Shops,



- **d-KIX:** ECC-Konjunkturindex **Dienstleister** in Zusammenarbeit mit Postbank P.O.S. Transact und EHI Retail Institute,



- **s-KIX:** ECC-Konjunkturindex **Shopper** in Zusammenarbeit mit redcoon und Hermes.

- **Methodik**
- Ergebnisse
- Stichprobenmerkmale
- Fazit

■ Inhalt:

- Meinungen deutscher Online-Händler zur aktuellen Situation und prognostizierten Entwicklung des deutschen Online-Handels anhand des eigenen Online-Umsatzes

■ Erhebungsmethode:

- Einmalige Registrierung
- Online-Kurzbefragung

■ Erhebungszeitraum:

- 24. Oktober 2011 – 31. Oktober 2011
- Wiederholung: monatlich

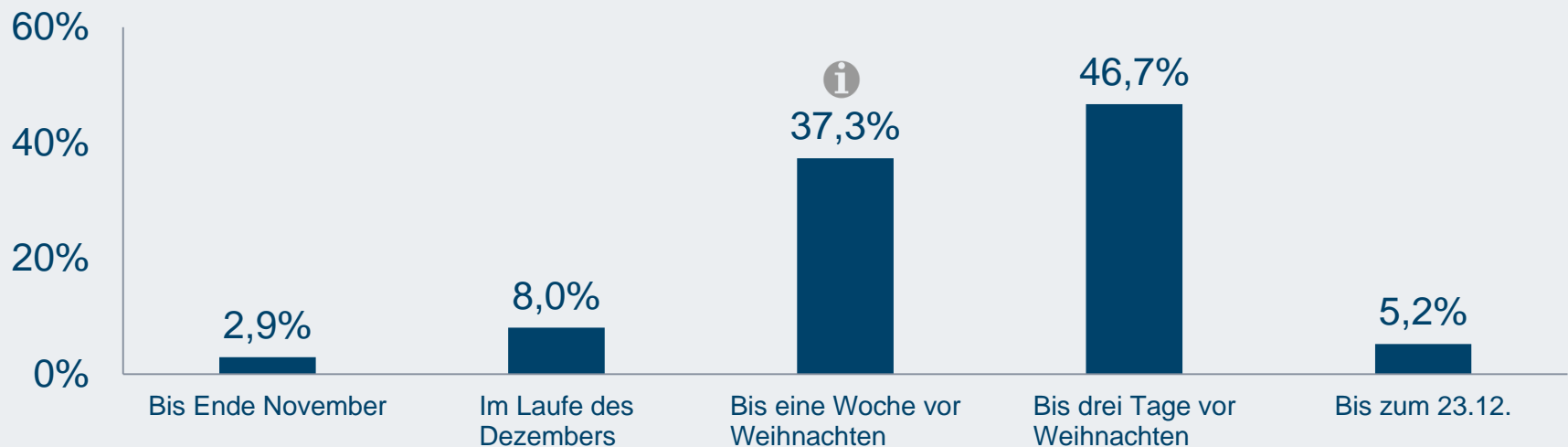
■ Stichprobe:

- Umfrage-Teilnehmer Oktober 2011: N = 528



- Methodik
- **Ergebnisse**
- Stichprobenmerkmale
- Fazit

Frage: Bis zu welchem Bestellzeitpunkt garantieren Sie Ihren Kunden im Online-Shop eine rechtzeitige Zustellung der Weihnachtsgeschenke?



Lesebeispiel: 37,3 Prozent der befragten Online-Händler garantieren ihren Kunden bei einer Bestellung bis eine Woche vor Weihnachten eine rechtzeitige Zustellung der Weihnachtsgeschenke.

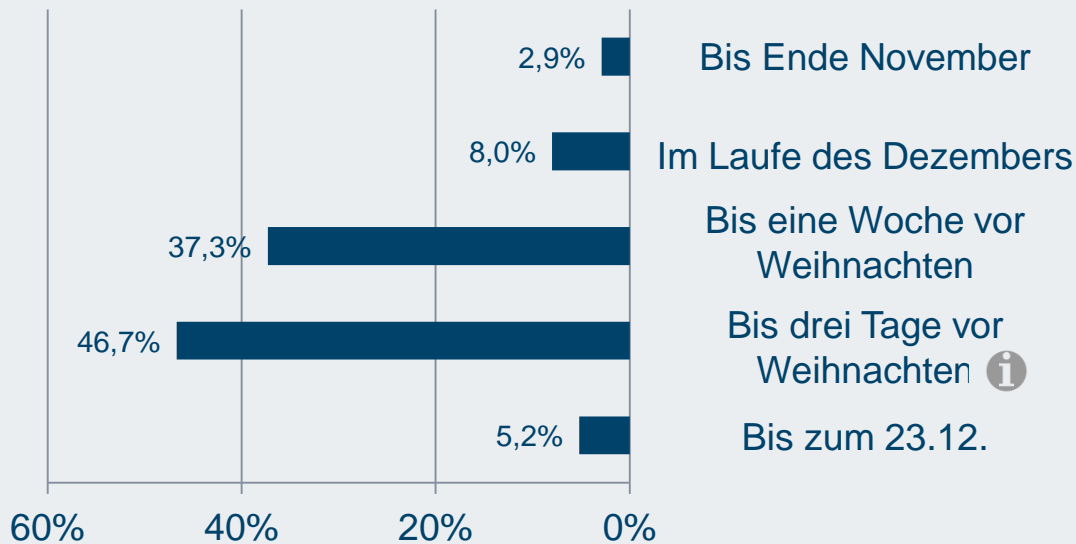
Basis: n = 523

Fehlend: n = 5



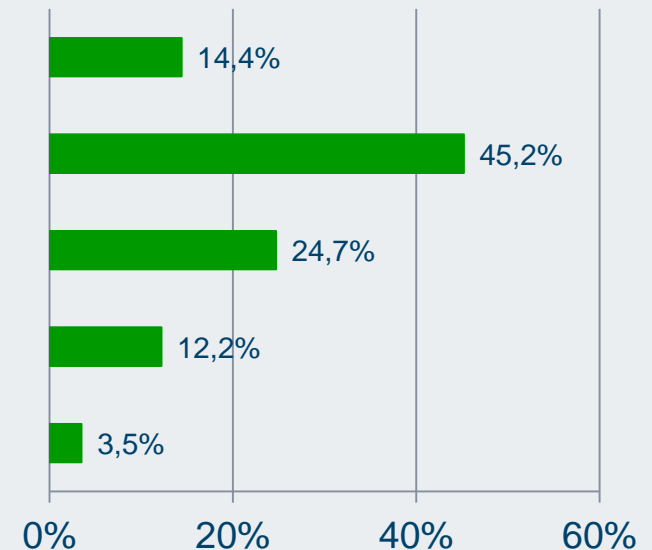
Bis zu welchem Bestellzeitpunkt garantieren Sie Ihren Kunden im Online-Shop eine rechtzeitige Zustellung der Weihnachtsgeschenke?

■ e-KIX



Bis wann bestellen Sie online Ihre Weihnachtsgeschenke?

■ s-KIX

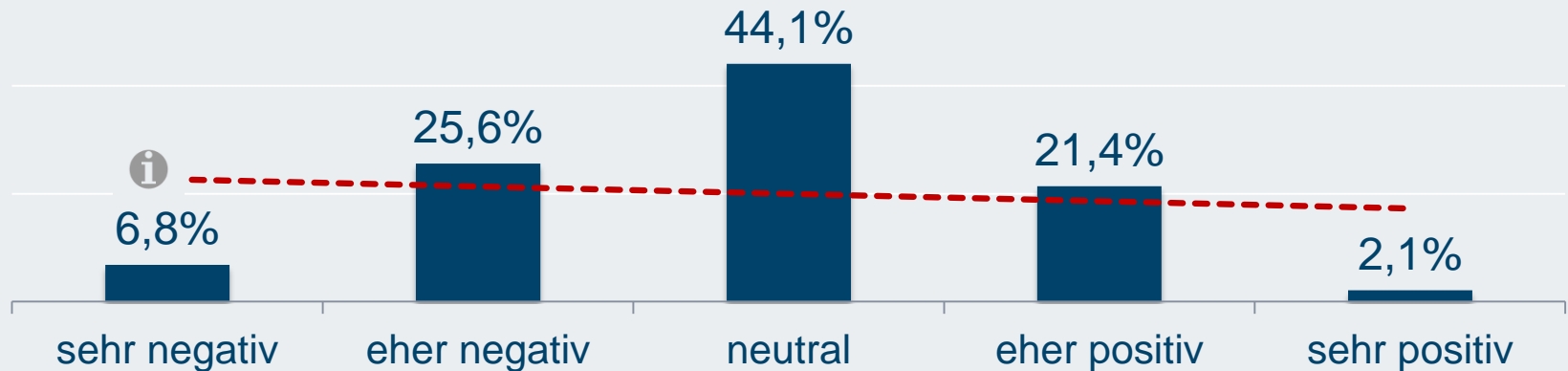


i Lesebeispiel: 46,7 Prozent der befragten Online-Händler garantieren ihren Kunden bei einer Bestellung bis drei Tage vor Weihnachten eine rechtzeitige Zustellung der Weihnachtsgeschenke, 12,2 Prozent der befragten Online-Shopper bestellen ihre Weihnachtsgeschenke bis drei Tage vor Weihnachten.

Basis: n = 523 (e-KIX) | n = 1.796 (s-KIX)

Fehlend: n = 5 (e-KIX) | n = 20 (s-KIX)

Frage: Wie beurteilen Sie Ihre aktuellen Online-Umsätze?
Ich betrachte unsere aktuelle Umsatz-Situation als ...



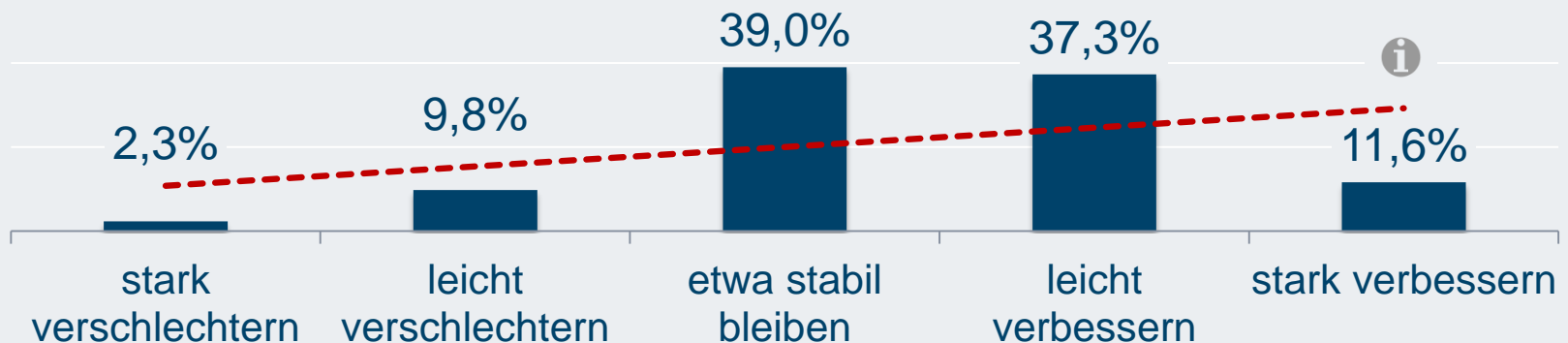
Lesebeispiel: 6,8 Prozent der befragten Unternehmen bewerten ihren Online-Umsatz diesen Monat als „sehr negativ“.

Basis: n = 528

Anmerkung: Ab Januar 2011 findet eine veränderte Skala Anwendung, dementsprechend wurde eine modifizierte Fragestellung mit leicht variierten Antwortoptionen implementiert.



Frage: Welche Erwartungen haben Sie an Ihre Online-Umsatzentwicklung für die kommenden 12 Monate?
Ich erwarte, dass sich unsere Online-Umsätze ...



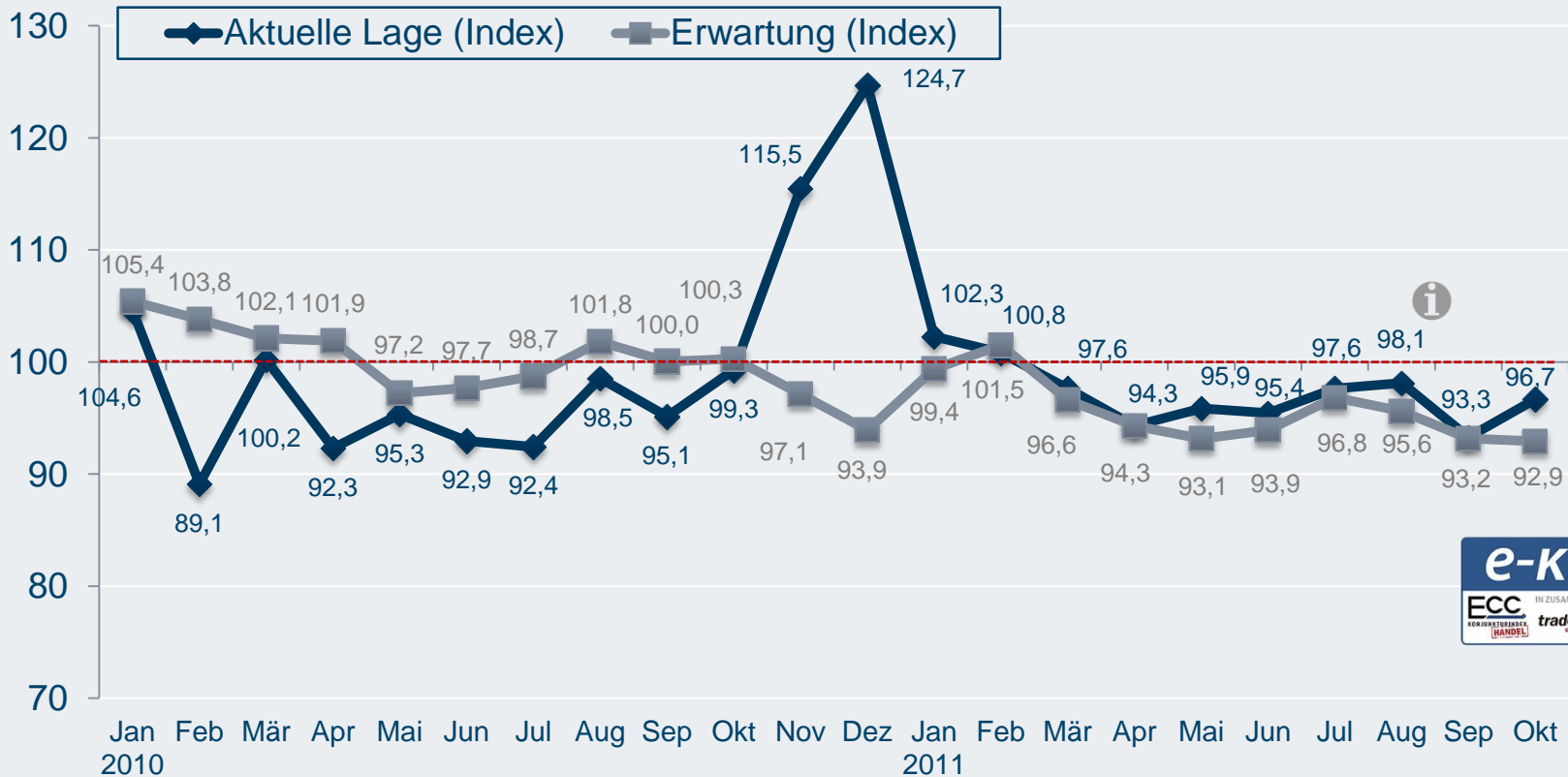
i Lesebeispiel: 11,6 Prozent der befragten Unternehmen erwarten innerhalb der nächsten 12 Monate eine starke Verbesserung des Online-Umsatzes.

Basis: n = 528

Anmerkung: Ab Januar 2011 findet eine veränderte Skala Anwendung, dementsprechend wurde eine modifizierte Fragestellung mit leicht variierten Antwortoptionen implementiert.



e-KIX: Januar 2010 bis Oktober 2011 – aktuelle Lage und Erwartungen deutscher Online-Händler

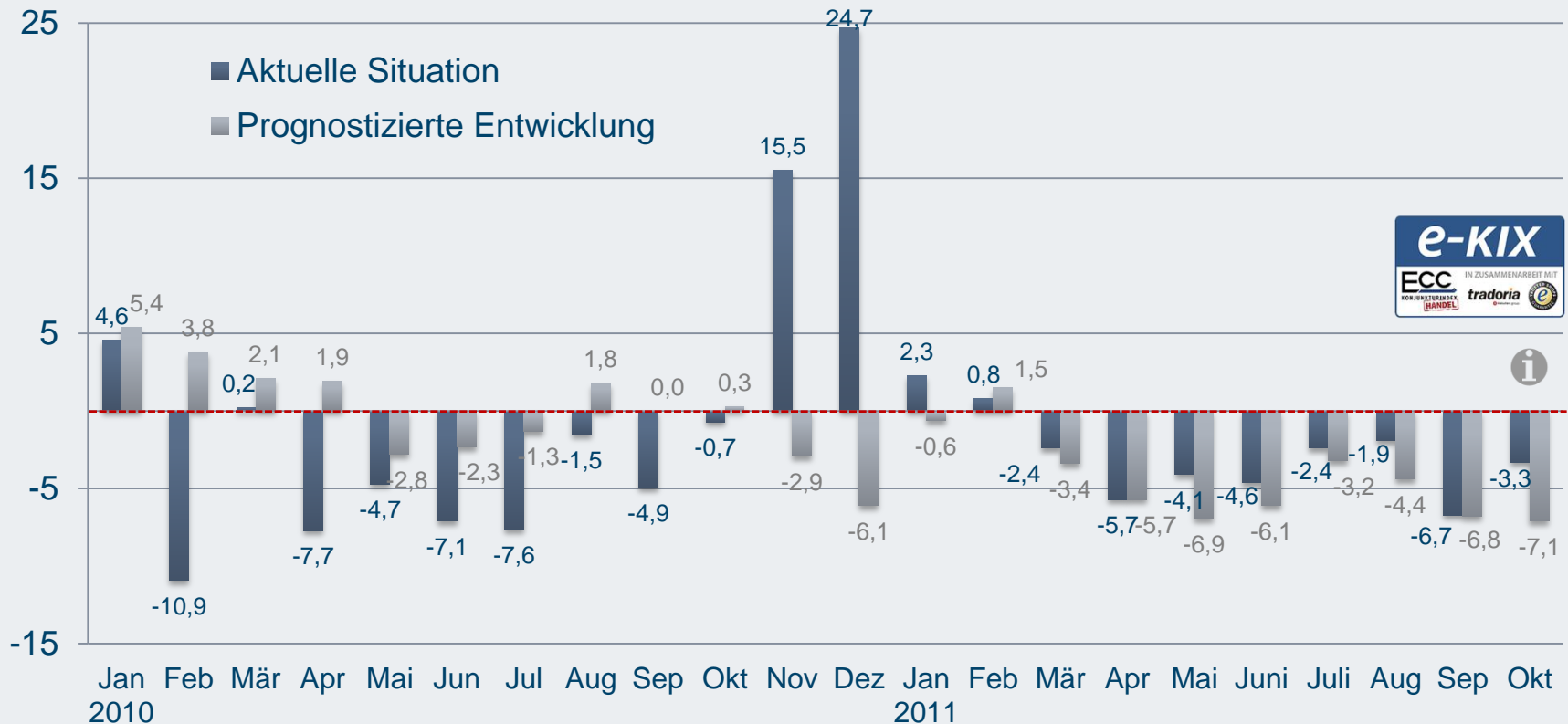


Lesebeispiel: Die befragten Unternehmen bewerteten die aktuelle Situation im September 2011 mit 93,3 und im Oktober 2011 mit 96,7 Indexpunkten.

Basis: 768 ≥ n ≥ 528

Anmerkung: Ab Januar 2011 basiert der e-KIX auf einem konkreten Index mit Basisjahr 2010 anstatt auf Skalenwerten. Dieser Index leitet sich aus dem arithmetischen Mittel der Monatswerte des Jahres 2010 ab (96,4). Der Index für die aktuelle Lage berechnet sich aus dem aktuellen Wert/96,4, der Index bezüglich der Erwartungen aus dem erwarteten Wert/130,4.

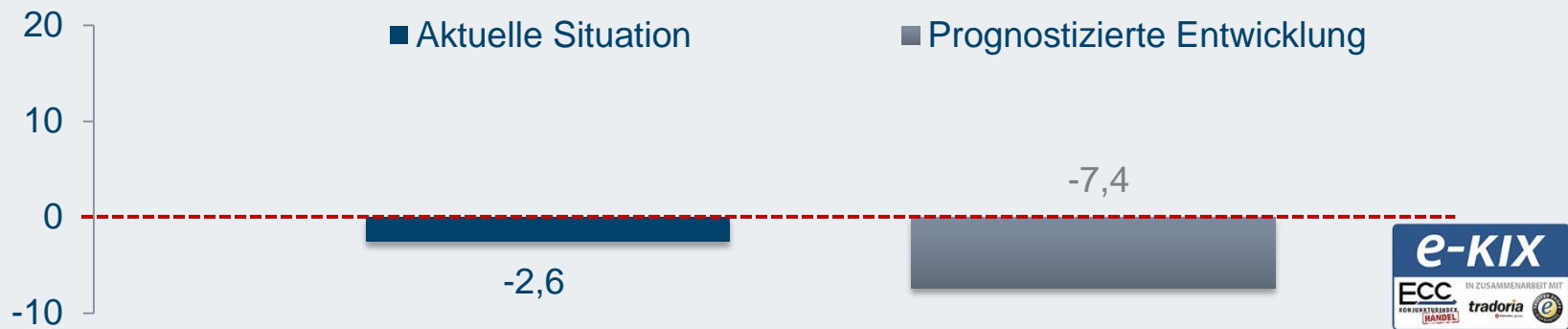
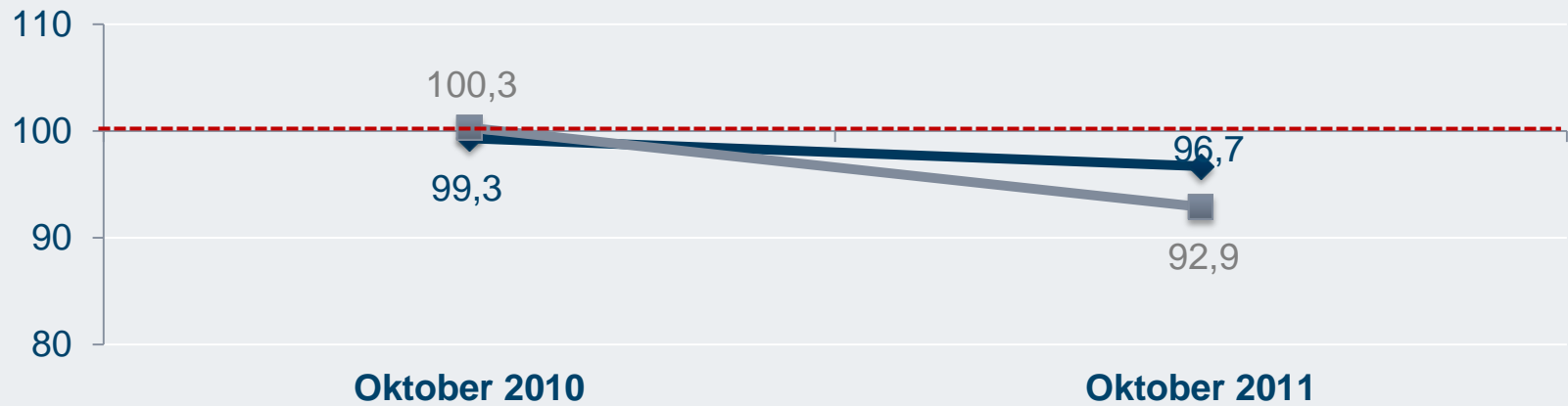
e-KIX: Januar 2010 bis Oktober 2011 – Abweichungen im Vergleich zum Basiszeitraum



Lesebeispiel: Die befragten Unternehmen bewerteten die aktuelle Situation im Oktober 2011 mit 3,3 Punkten schlechter und die erwartete Umsatzentwicklung mit 7,1 Punkten schlechter im Vergleich zum Jahresdurchschnitt 2010.

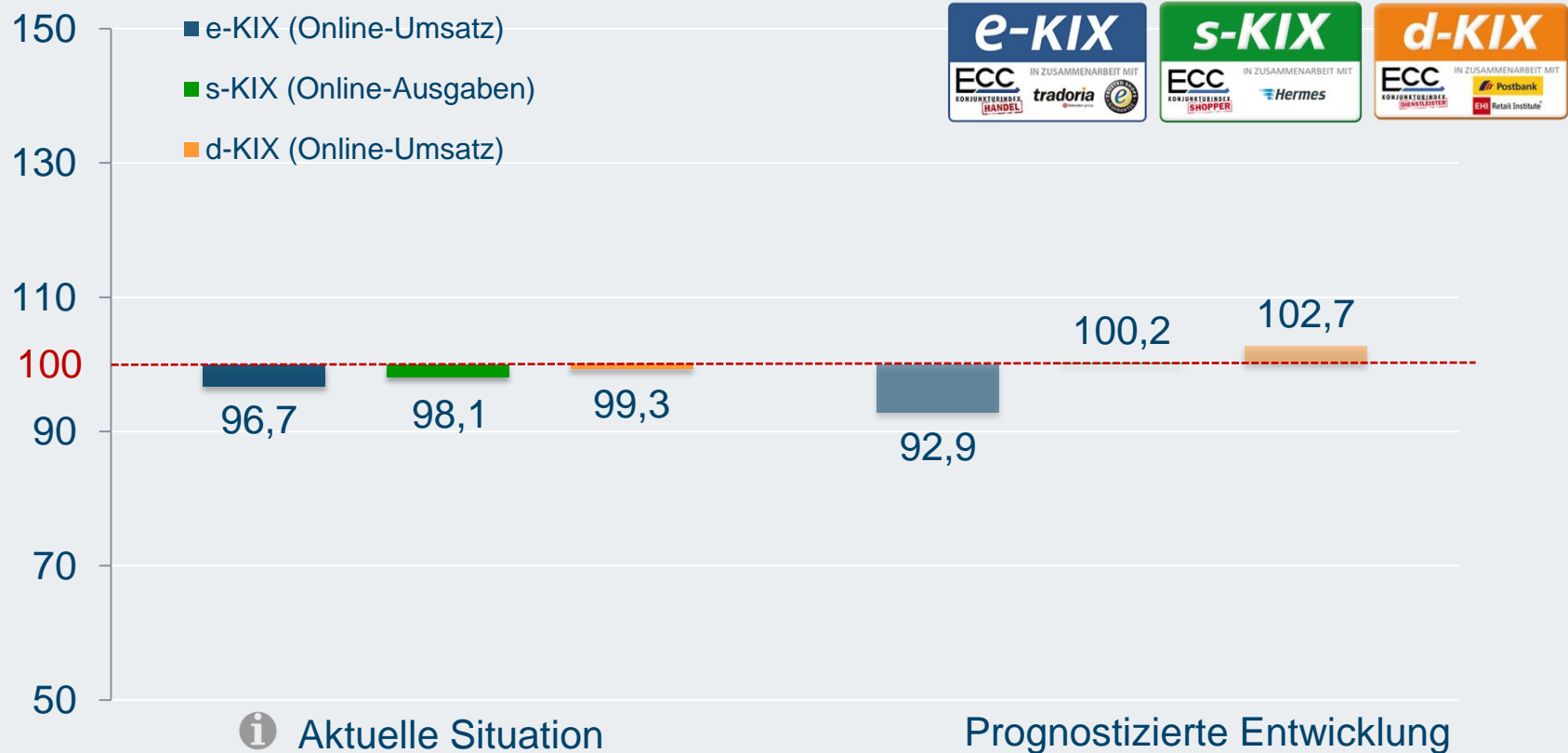
Basis: 768 ≥ n ≥ 528

Anmerkung: Die Abweichungswerte ergeben sich aus dem entsprechenden Index – 100. Der Index für die aktuelle Lage berechnet sich aus dem aktuellen Wert/96,4, der Index bezüglich der Erwartungen aus dem erwarteten Wert/130,4.



Lesebeispiel: Der e-KIX liegt im Oktober 2011 2,6 Punkte unter der Einschätzung der aktuellen Situation im Oktober 2010. Die prognostizierte Entwicklung für die 12 Folgemonate liegt im Oktober 2011 7,4 Indexpunkte unter den Erwartungen der Online-Händler im Oktober 2010.

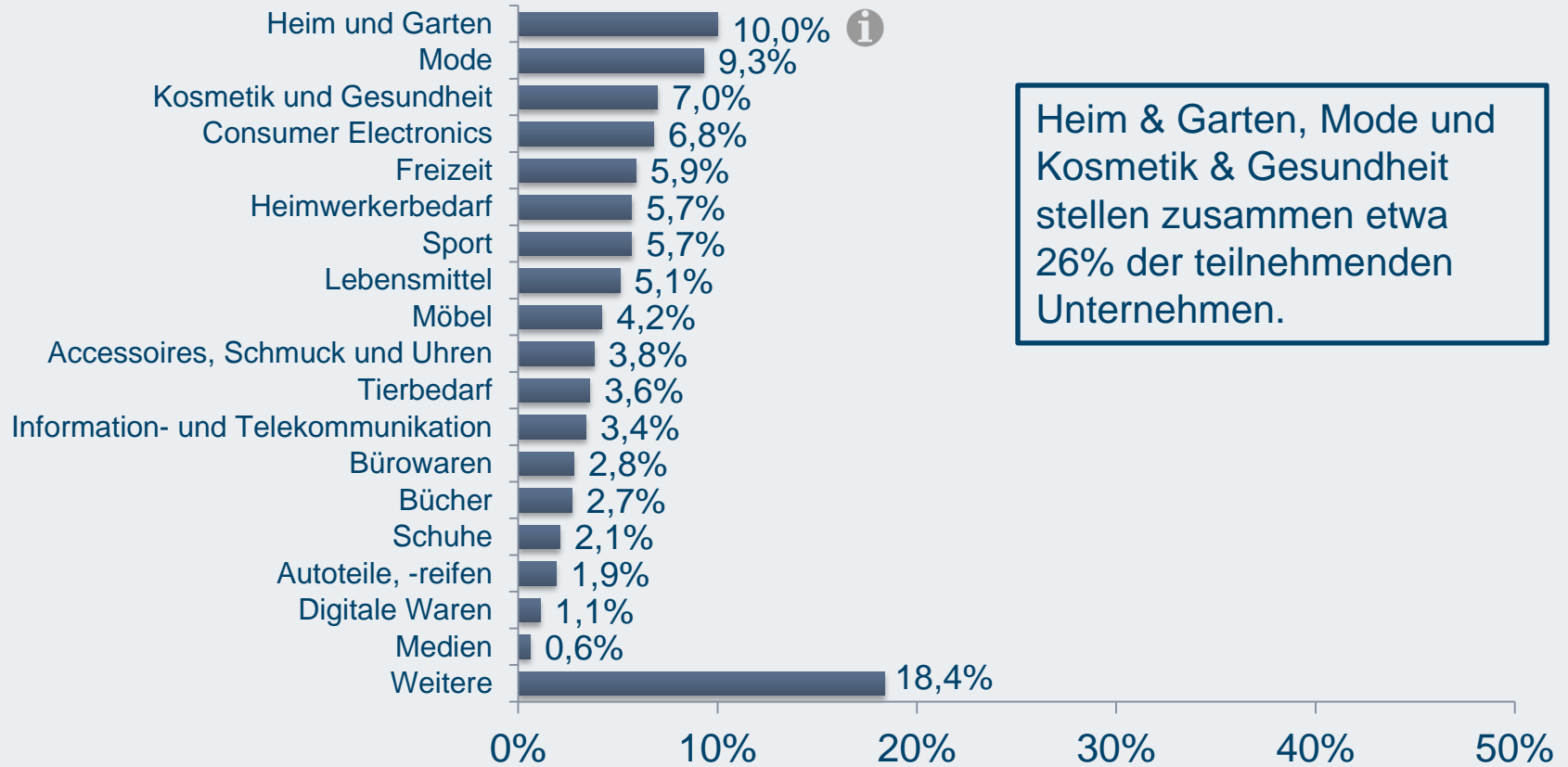
Basis: 751 ≥ n ≥ 528



i **Lesebeispiel:** Der e-KIX liegt bei 96,7 der s-KIX bei 98,1 und der d-KIX bei 99,3 Indexpunkten für die aktuelle Situation.

Basis: n = 528 (e-KIX) | n = 1.816 (s-KIX) | n = 44 (d-KIX)

- Methodik
- Ergebnisse
- **Stichprobenmerkmale**
- Fazit



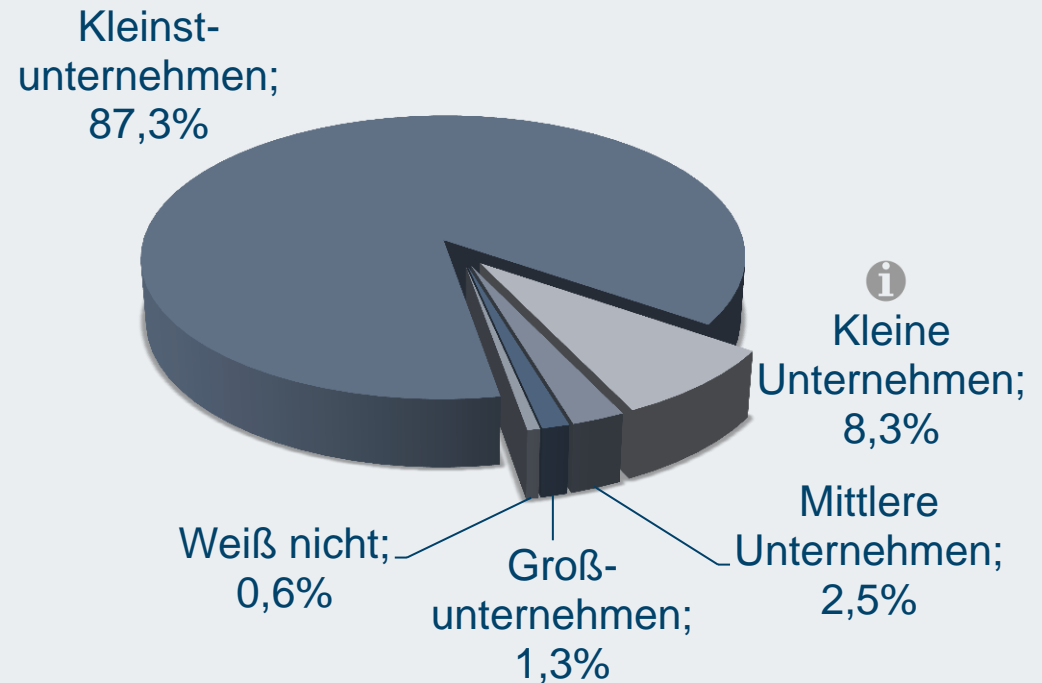
Heim & Garten, Mode und Kosmetik & Gesundheit stellen zusammen etwa 26% der teilnehmenden Unternehmen.

i **Lesebeispiel:** 10,0 Prozent der teilnehmenden Unternehmen kommen aus dem Bereich Heim und Garten.

Basis: n = 528



Die Stichprobe setzt sich zu fast 86 Prozent aus Unternehmen mit weniger als zehn Mitarbeitern zusammen.



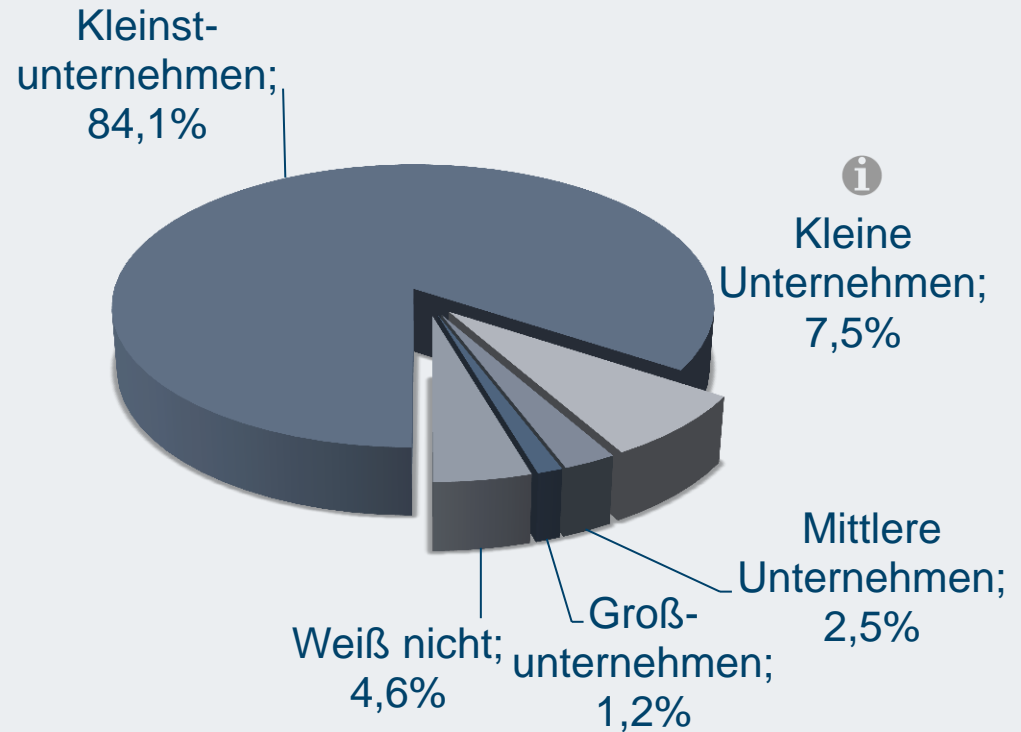
Kleinstunternehmen: 1-9 Mitarbeiter
Kleine Unternehmen: 10-49 Mitarbeiter
Mittlere Unternehmen: 50-249 Mitarbeiter
Großunternehmen: mehr als 250 Mitarbeiter

i **Lesebeispiel:** 8,3 Prozent der befragten Unternehmen sind kleine Unternehmen mit 10 bis 49 Mitarbeitern.

Basis: n = 528



84,1 Prozent der Befragten generieren jährlich bis zu zwei Millionen Euro Umsatz.

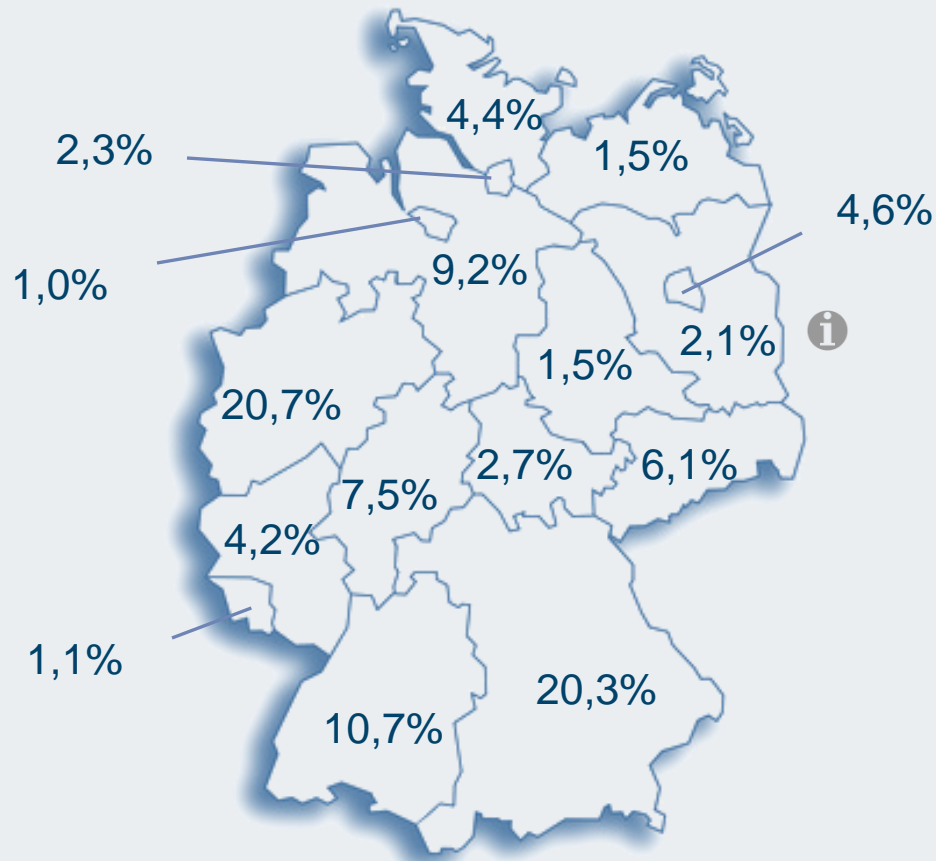


Kleinstunternehmen: Bis zu 2 Mio. Umsatz
Kleine Unternehmen: 2-10 Mio. Umsatz
Mittlere Unternehmen: 10-50 Mio. Umsatz
Großunternehmen: Mehr als 50 Mio. Umsatz

Lesebeispiel: 7,5 Prozent der teilnehmenden Unternehmen generieren einen Umsatz zwischen 2 und 10 Millionen Euro pro Jahr.

Basis: n = 517
Fehlend: n = 11





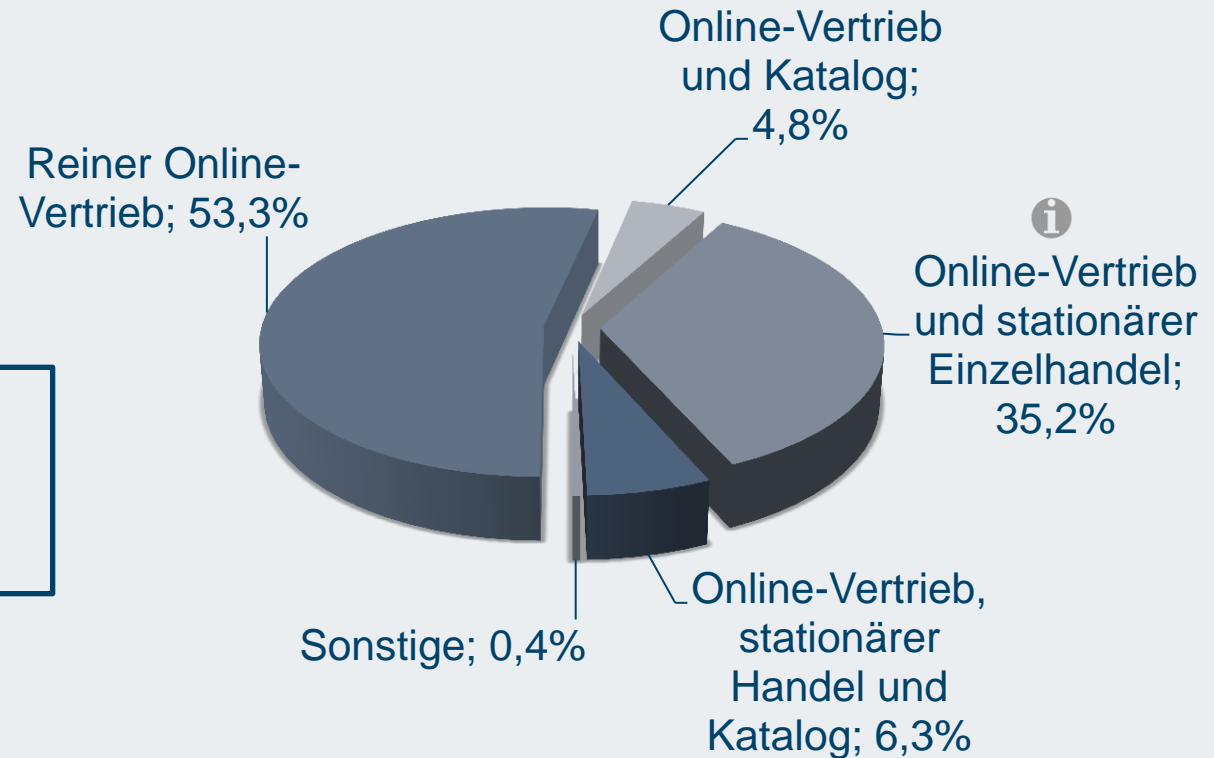
Mit der Erhebung konnte eine bundesweite Stichprobe generiert werden.

i **Lesebeispiel:** 2,1 Prozent der teilnehmenden Unternehmen haben Ihren Firmensitz in Brandenburg.

Basis: n = 522

Fehlend: n = 6

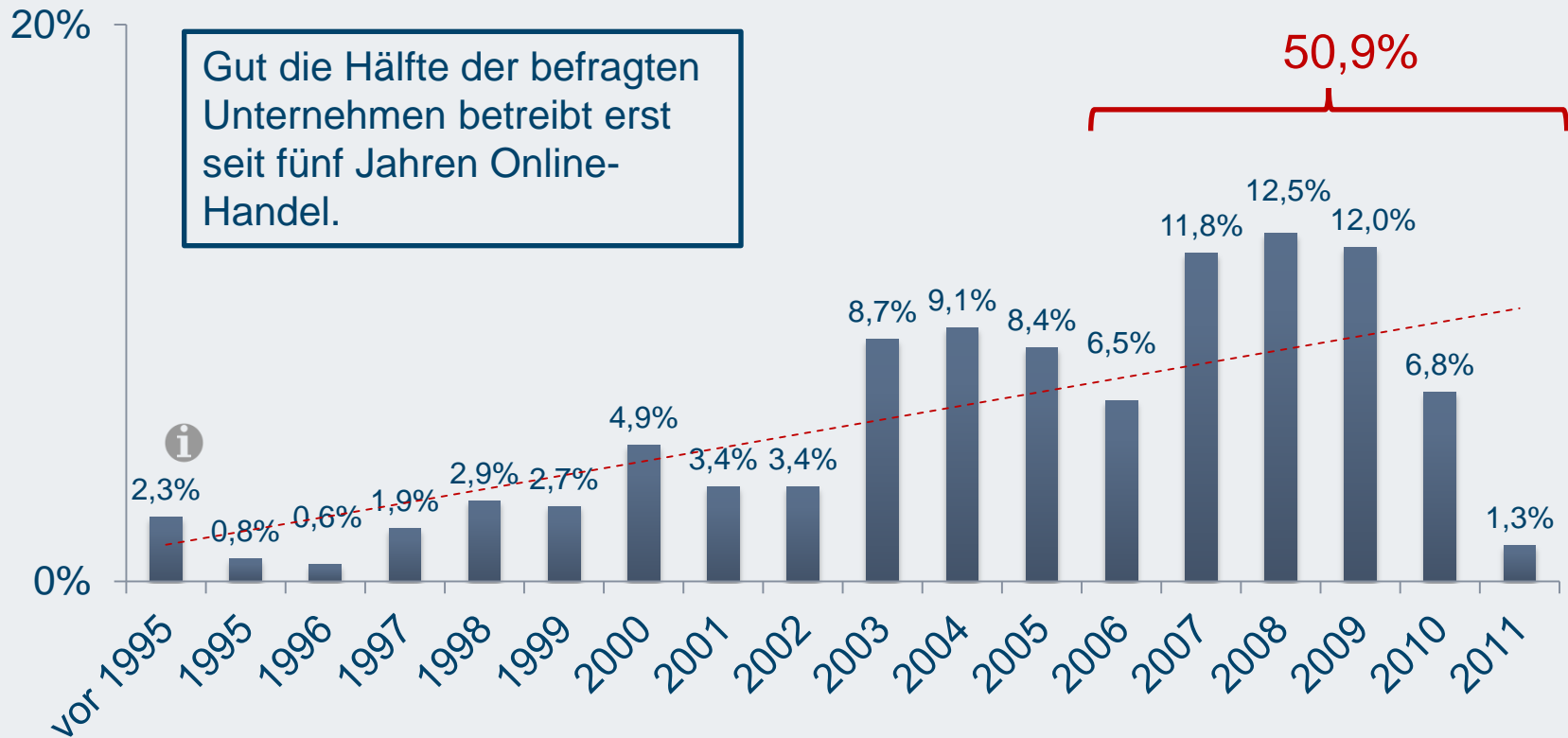




Über die Hälfte der befragten Händler vertreibt Ihre Waren nur über Distanzkanäle.

- i** **Lesebeispiel:** 35,2 Prozent der teilnehmenden Unternehmen verkaufen sowohl über einen Online-Shop als auch im stationären Handel.
- Basis:** n = 525
- Fehlend:** n = 3





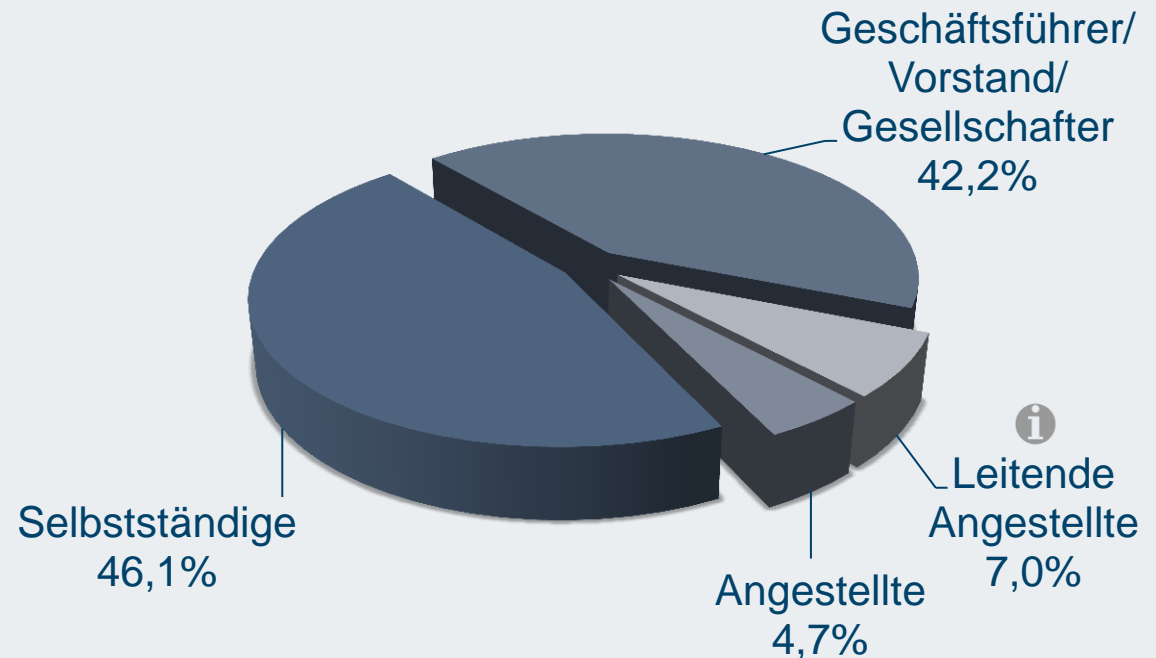
Lesebeispiel: 2,3 Prozent der teilnehmenden Unternehmen betreibt bereits seit 1995 Online-Vertrieb.

Basis: n = 526

Fehlend: n = 2



Ca. 90 Prozent der Befragten sitzen in Entscheidungspositionen der Unternehmen – 42,2 Prozent als Geschäftsführer, Vorstand oder Gesellschafter.



i **Lesebeispiel:** 7,0 Prozent der Teilnehmer an dieser Erhebung sind leitende Angestellte des jeweiligen Unternehmens.

Basis: n = 641

Fehlend: n = 18



Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Umsatzeinbrüchen bei den Online-Händlern im September zeigen sich nun erste Anzeichen des Weihnachtsgeschäfts, die die Online-Händler wieder positiv stimmen. Die gestiegenen Ausgaben der Online-Shopper im Oktober sorgen für einen Anstieg von 3,4 Punkten und verhelfen dem e-KIX für die aktuelle Lage zu einem Wert von 96,7 Indexpunkten. Der e-KIX für die Umsatzerwartungen an die nächsten 12 Monate sinkt dabei nur leicht und erreicht einen Wert von 92,9 Indexpunkten.



Erfreulich sind auch die Ergebnisse der aktuellen Frage des Monats. Während die meisten Online-Shopper spätestens im Laufe des Dezembers ihre Online-Weihnachtseinkäufe tätigen werden, garantiert über die Hälfte der Online-Händler auch bei Bestellungen bis drei Tage vor Weihnachten noch eine rechtzeitige Lieferung zum Fest.

Wir bleiben gespannt, ob sich der e-KIX in der Weihnachtszeit ebenso positiv wie im Jahr 2010 entwickeln wird und wünschen allen Online-Shop-Betreibern ein erfolgreiches Weihnachtsgeschäft.

Maria Klees

Projektmanagerin E-Commerce-Center Handel

Die Institut für Handelsforschung GmbH ist ein Forschungs- & Beratungsunternehmen mit empirisch basierten Businesslösungen für den Off- und Online-Handel. Das E-Commerce-Center Handel (ECC Handel) ist am Institut für Handelsforschung für den Bereich E-Commerce (elektronischer Handel) zuständig und blickt auf mehr als 10 Jahre Erfahrung in Forschung und Beratung im elektronischen Handel zurück.

Als Branchen-Kompetenzzentrum des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderten Netzwerks der Kompetenzzentren für den elektronischen Geschäftsverkehr berät das ECC Handel Unternehmen zu aktuellen Fragen des E-Commerce.

Zusätzlich führt das ECC Handel Forschung, Projekte und Beratung für private und öffentliche Auftraggeber durch. Auf der Website stehen umfassende kostenfreie Informationen von Suchmaschinenmarketing bis Social Media zur Verfügung.



Mit über 4.800 aktiven Onlinehändlern und mehr als 8,6 Millionen Produkten online ist die 2007 gegründete E-Commerce Plattform Tradoria Deutschlands führender Anbieter von Mietshop-Lösungen mit angeschlossenem Shopping Portal. Die bereits mehrfach ausgezeichnete Komplettlösung eignet sich perfekt für E-Commerce Einsteiger oder als leistungsstarker Vertriebskanal für bestehende Onlineshops sowie als Multichannel-Option für den stationären Einzelhandel.

Tradoria kümmert sich um die komplette Zahlungsabwicklung sowie die Kundenkommunikation während des Bestellprozesses. Durch den Full-Service Anspruch können sich Tradoria-Anbieter ganz auf das Wesentliche konzentrieren – den Verkauf der Artikel und die Gestaltung ihres Sortiments.

Seit Juli 2011 ist die Tradoria GmbH Teil der international tätigen Rakuten Gruppe, die das Ziel verfolgt, zur Nummer eins unter den Internet Service Dienstleistern zu werden.

tradoria


Trusted Shops ist mit über 10.000 zertifizierten Online-Shops Europas führender Vertrauensdienstleister für den e-Commerce. Das 1999 gegründete Kölner Unternehmen überprüft die Händler nach mehr als 100 Einzelkriterien wie Bonität, Preistransparenz, Kundenservice und Datenschutz und vergibt daraufhin sein begehrtes Gütesiegel. Außerdem bietet Trusted Shops dem Verbraucher einen einzigartigen Käuferschutz für seine Einkäufe bei zertifizierten Händlern.

Die Trusted Shops GmbH beschäftigt zur Zeit mehr als 100 Mitarbeiter am Standort Köln, darunter zahlreiche Wirtschaftsjuristen, die die Prüfung der Mitgliedshändler vornehmen. Zu den Kunden zählen WDR, Neckermann.ch, Brands4Friends, Bon Prix, Red Coon, fahrrad.de, Edeka24, Hess Natur, Music Store, Commerzbank, Euronics, Atelco sowie eine Vielzahl kleiner und mittelständischer Unternehmen.

Trusted Shops wurde während der Entwicklung von der Europäischen Kommission für effektiven Verbraucherschutz und Mittelstandsförderung unterstützt. Sowohl die Initiative D21 als auch Stiftung Finanztest (Ausgabe 01/2008) und Computer Bild (Testsieger in Ausgabe 03/2009) empfehlen Trusted Shops als sichere Orientierungshilfe im E-Commerce.



Maria Klees
m.klees@ecc-handel.de



E-Commerce-Center Handel
c/o IfH Institut für Handelsforschung GmbH
Dürener Straße 401 b
50858 Köln

Tel.: (0221) 943607-70
Fax: (0221) 943607-59
www.ecc-handel.de
www.ecc-konjunkturindex.de

